

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 92 (2014)  
**Heft:** 1-2

**Artikel:** Ein Jahr in der Arktis  
**Autor:** Hauzenberger, Martin  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1078276>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Ein Jahr in der Arktis

Eigentlich ist rund um den Nordpol alles weiss und nur aus Schnee und Eis. Stellt man sich so vor. Der Fotograf Florian Schulz tritt in seinem farbenfrohen Bild- und Textband «Ein Jahr in der Arktis» den schlagenden Gegenbeweis an. Er hat genau hingeschaut und die unglaublichsten Facetten der arktischen Welt festgehalten.



Eine Eisbärenmutter mit ihrem Jungen (oben), Fotograf Florian Schulz und eine junge Ringelrobbe (rechts): vier permanente oder temporäre Bewohner der Arktis.

Grosse und kleine Eisbären bei allen möglichen Tätigkeiten – wie hier beim Säugen – bilden den Schwerpunkt von «Ein Jahr in der Arktis».



Ein Schwarm von Krabbentauchern über ihren Nistplätzen an einem Fjord auf Spitzbergen.



In den Gewässern rund um Svalbard, wie Spitzbergen in Norwegen heisst, leben auch viele Walrosse.



Ein Polarfuchs hat auf Spitzbergen einen Ruhe- und Beobachtungsort gefunden.

Natürlich dominieren die Eisbären. Sie sind auch allzu niedlich oder majestätisch – je nach Generation, zu der sie gehören. Mit einem einzelnen Eisbären, der sein Spiegelbild im Wasser bestaunt, beginnt der Band von Florian Schulz denn auch – und zeigt auf mehr als 200 Seiten ein atemberaubendes Porträt dieser fernen, kalten Welt. Bizarre Eisformationen und vor allem die arktischen Tiere bieten einen unerschöpflichen Vorrat an Fotosujets. Am Schluss des grossformatigen Buches stehen wieder zwei einzelne Eisbären vor den staunenden Betrachtern.

Auf zahlreichen Expeditionen hat Florian Schulz diesen Reichtum erforscht und fotografisch festgehalten. «Insgesamt habe ich 15 Monate in der Arktis verbracht. Ich bin mehr als 4000 Kilometer auf Schneemobilen gereist und habe Hunderte von Kilometern auf traditionelle Art mit Inuit-Führern und ihren Schlittenhunden zurückgelegt», schreibt er dazu. Mit ein paar kühnen Piloten hat er auch unglaublich schöne Luftaufnahmen realisiert.

Rund um den Pol, auf Spitzbergen, in Grönland, Kanada und Alaska hat er Eisbären und Moschusochsen, Polarfüchse und Rentiere, Ringelrobben und Dick-schnabellummen, Schneeeulen und Grizzlybären beobachtet. Zu seinen Bildern weiss er viel selbst Erlebtes und von Wissenschaftlern Erforschtes zu berichten und zu illustrieren. Jede der vier Jahreszeiten mit ihren besonderen Farben und Stimmungen wird in einem eigenen Kapitel vorgestellt.

Florian Schulz weist auch auf die Gefahren hin, die den Paradiesen drohen: «Ich bereise die Arktis seit zehn Jahren. Leider habe ich in dieser Zeit dramatische Änderungen beobachtet. An Land taut der Permafrost in ungekanntem Ausmass.» Und mit den dünner werdenden Eisdecken und den wachsenden offenen Meerflächen nehmen die Gefahren für Tiere und Menschen dramatisch zu.

Schulz' Werk ist auch ein Requiem für eine verschwindende Welt. hzb



Florian Schulz: «Ein Jahr in der Arktis», National Geographic Deutschland, Hamburg, 210 Seiten mit zahlreichen Farbbildern, ca. CHF 59.–.